

# Dienende Leiterschaft

Dienende Leiterschaft  
braucht gott-geschenktes  
Selbstbewusstsein.

Dienende Leiterschaft  
braucht gott-geschenktes  
Selbstbewusstsein.

oder:

Dienende Leiterschaft  
braucht gott-geschenktes  
Selbstbewusstsein.

oder:

Warum Liebe allein  
*nicht* genügt.

Dienende Leiterschaft  
braucht gott-geschenktes  
Selbstbewusstsein.

oder:

Warum Liebe allein  
*nicht* genügt.

(Johannes 13,1-17)



Für Jesus war das Thema "Leiterschaft" sehr wichtig.  
Er hat sogar eine ganz **spezielle Art von Leiterschaft**  
gelehrt *und* gelebt, unter anderem auch bei seinem  
letzten Abendessen mit seinen Jüngern:  
**dienende Leiterschaft.**

*Johannes 13,1-5:*

*[... ] – da er [Jesus] die Seinen, die in der Welt waren, geliebt hatte, liebte er sie bis ans Ende.*

*Und während des Abendessens, [...] steht Jesus – im Bewusstsein,*

*dass der Vater ihm alles in die Hände gegeben und dass er von Gott ausgegangen war*

*und zu Gott hingehe –*

*von dem Abendessen auf und legt die Oberkleider ab; und er nahm ein leinenes Tuch und umgürtete sich.*

*Dann giesst er Wasser in das Waschbecken und fing an, die Füße der Jünger zu waschen und mit dem leinenen Tuch abzutrocknen, mit dem er umgürtet war.*

*Johannes 13,12-15:*

*Als er nun ihre Füße gewaschen  
und seine Oberkleider genommen hatte,  
legte er sich wieder zu Tisch und sprach zu ihnen:  
Wisst ihr, was ich euch getan habe?*

*Ihr nennt mich Lehrer und Herr,  
und ihr sagt recht, denn ich bin es.*

*Wenn nun ich, der Herr und der Lehrer,  
eure Füße gewaschen habe,*

*so seid auch ihr schuldig,  
einander die Füße zu waschen.*

*Denn ich habe euch ein Beispiel gegeben,  
dass auch ihr tut, wie ich euch getan habe.*



Meine Frage an Jesus Christus:

Du liebtest deine Jünger bis ans Ende.

Das ist göttlich!

Meine Frage an Jesus Christus:

Du liebtest deine Jünger bis ans Ende.

Das ist göttlich!

Aber wie hast du es nur geschafft, dich so zu demütigen?

Das ist göttlich-verrückt!

Meine Frage an Jesus Christus:

Du liebtest deine Jünger bis ans Ende.

Das ist göttlich!

Aber wie hast du es nur geschafft, dich so zu demütigen?

Das ist göttlich-verrückt!

Der Apostel Johannes hatte offenbar die gleiche Frage –  
und verrät uns mit einem Texteingeschub das Geheimnis  
(Johannes 13,3).

*Johannes 13,1-5:*

*[... ] – da er [Jesus] die Seinen, die in der Welt waren, geliebt hatte, liebte er sie bis ans Ende.*

*Und während des Abendessens, [...] steht Jesus*

*– im Bewusstsein,*

*dass der Vater ihm alles in die Hände gegeben*

*und dass er von Gott ausgegangen war*

*und zu Gott hingehe –*

*von dem Abendessen auf und legt die Oberkleider ab;*

*und er nahm ein leinenes Tuch und umgürtete sich.*

*Dann giesst er Wasser in das Waschbecken*

*und fing an, die Füße der Jünger zu waschen*

*und mit dem leinenen Tuch abzutrocknen,*

*mit dem er umgürtet war.*

## *Johannes 13,1-5:*

*[... ] – da er [Jesus] die Seinen, die in der Welt waren, geliebt hatte, liebte er sie bis ans Ende.*

*Und während des Abendessens, [...] steht Jesus*

*– im Bewusstsein,*

*dass der Vater ihm alles in die Hände gegeben*

*und dass er von Gott ausgegangen war*

*und zu Gott hingehe –*

*von dem Abendessen auf und legt die Oberkleider ab;*

*und er nahm ein leinenes Tuch und umgürtete sich.*

*Dann giesst er Wasser in das Waschbecken*

*und fing an, die Füße der Jünger zu waschen*

*und mit dem leinenen Tuch abzutrocknen,*

*mit dem er umgürtet war.*

*Johannes 13,3:*

*– im Bewusstsein,*

*dass der Vater ihm alles in die Hände gegeben*

*und dass er von Gott ausgegangen war*

*und zu Gott hingehe –*

*Johannes 13,3:*

*– im Bewusstsein,*

*dass der Vater ihm alles in die Hände gegeben*

*und dass er von Gott ausgegangen war*

*und zu Gott hingehe –*

Wer sich klein machen will, braucht innere Grösse  
bzw. ein **gott-geschenktes Selbstbewusstsein.**

*Johannes 13,3:*

*– im Bewusstsein,*

*dass der Vater ihm alles in die Hände gegeben*

*und dass er von Gott ausgegangen war*

*und zu Gott hingehe –*

Wer sich klein machen will, braucht innere Grösse  
bzw. ein **gott-geschenktes Selbstbewusstsein**.

Je mehr ich mir bewusst bin (= **Selbstbewusstsein**),

*Johannes 13,3:*

*– im Bewusstsein,*

*dass der Vater ihm alles in die Hände gegeben*

*und dass er von Gott ausgegangen war*

*und zu Gott hingehe –*

Wer sich klein machen will, braucht innere Grösse  
bzw. ein **gott-geschenktes Selbstbewusstsein**.

Je mehr ich mir bewusst bin (= **Selbstbewusstsein**),  
dass Gott mir **Verantwortung & Kompetenzen** gibt

*Johannes 13,3:*

*– im Bewusstsein,*

*dass der Vater ihm alles in die Hände gegeben*

*und dass er von Gott ausgegangen war*

*und zu Gott hingehe –*

Wer sich klein machen will, braucht innere Grösse  
bzw. ein **gott-geschenktes Selbstbewusstsein**.

Je mehr ich mir bewusst bin (= **Selbstbewusstsein**),  
dass Gott mir **Verantwortung & Kompetenzen** gibt und  
ich durch Gottes **Berufung** in der Ewigkeit verankert bin,

*Johannes 13,3:*

*– im Bewusstsein,*

*dass der Vater ihm alles in die Hände gegeben*

*und dass er von Gott ausgegangen war*

*und zu Gott hingehe –*

Wer sich klein machen will, braucht innere Grösse  
bzw. ein **gott-geschenktes Selbstbewusstsein**.

Je mehr ich mir bewusst bin (= **Selbstbewusstsein**),  
dass Gott mir **Verantwortung & Kompetenzen** gibt und  
ich durch Gottes **Berufung** in der Ewigkeit verankert bin,  
desto leichter fällt mir das **demütige Dienen**.



gott-geschenkte  
Verantwortung  
& Kompetenzen  
und Berufung

befähigt zum  
demütigen  
Dienen



*Johannes 13,12-15:*

*Als er nun ihre Füße gewaschen  
und seine Oberkleider genommen hatte,  
legte er sich wieder zu Tisch und sprach zu ihnen:  
Wisst ihr, was ich euch getan habe?*

*Ihr nennt mich Lehrer und Herr,  
und ihr sagt recht, denn ich bin es.*

*Wenn nun ich, der Herr und der Lehrer,  
eure Füße gewaschen habe,*

*so seid auch ihr schuldig,  
einander die Füße zu waschen.*

*Denn ich habe euch ein Beispiel gegeben,  
dass auch ihr tut, wie ich euch getan habe.*

Jesus lehrte *und* lebte **dienende Leiterschaft**.

Das ist die Grundlage für eine ganz andere Kultur,  
**Reich-Gottes-Kultur**.

Jesus beschreibt diese **Leitungskultur**  
in Matthäus 20,25-26.

*Matthäus 20,25-26:*

*Jesus aber rief sie heran und sprach:*

*Ihr wisst, dass die Regenten der Nationen sie beherrschen und die Grossen Gewalt gegen sie üben.*

*Unter euch wird es nicht so sein;*

*sondern wenn jemand unter euch gross werden will,*

*wird er euer Diener sein,*

*und wenn jemand unter euch der Erste sein will,*

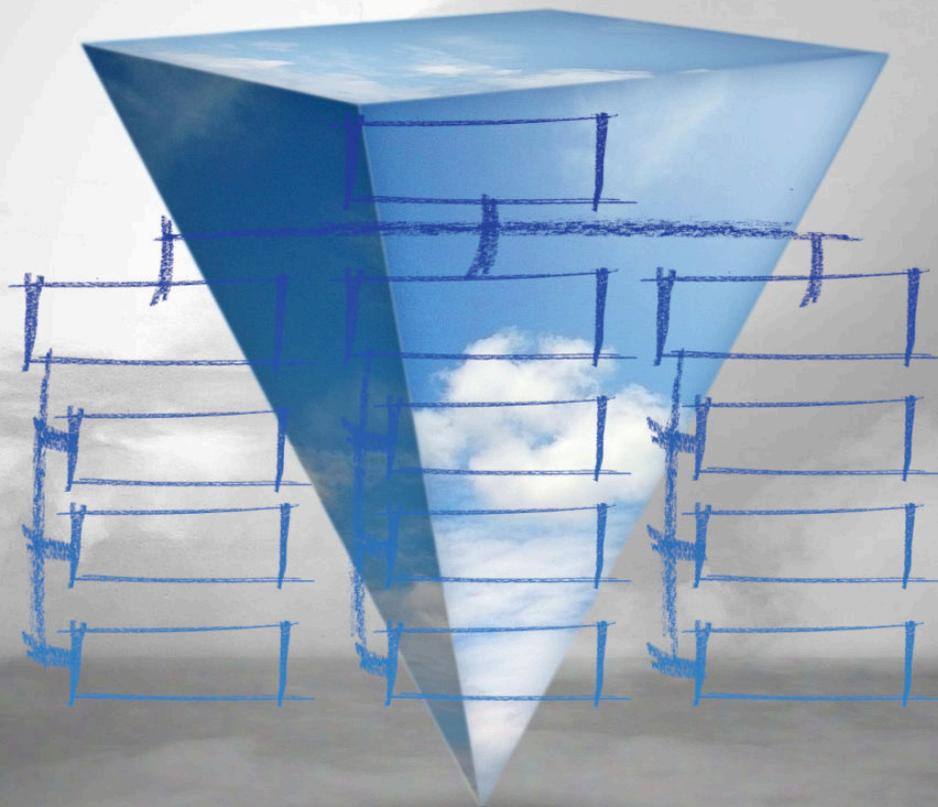
*wird er euer Sklave sein;*

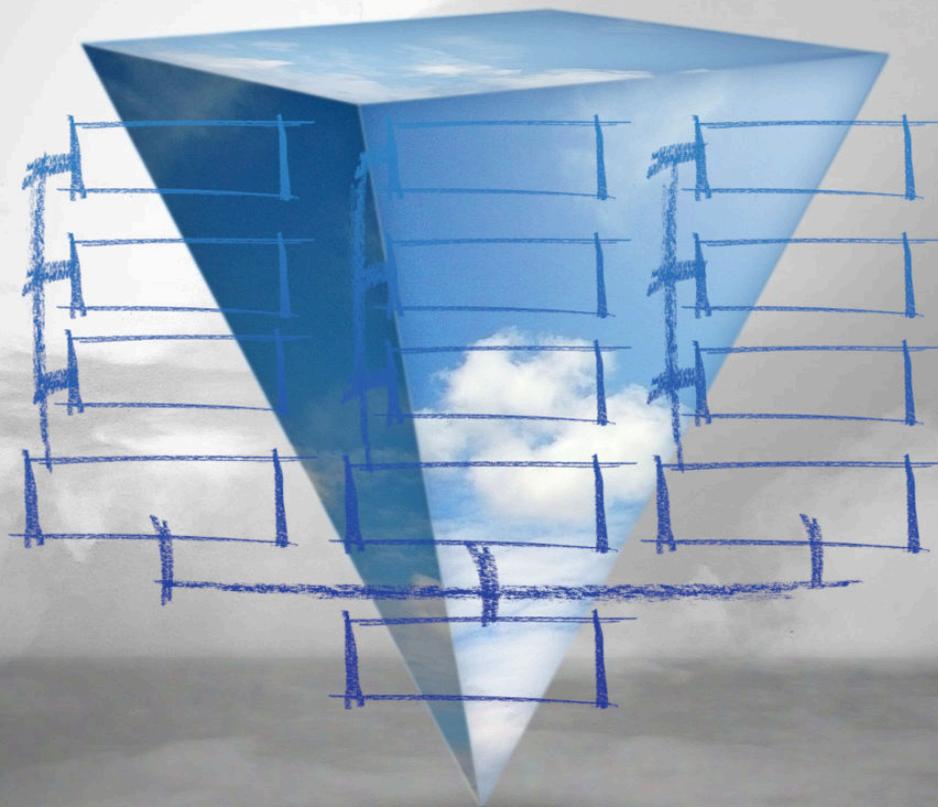
*gleichwie der Sohn des Menschen nicht gekommen ist,*

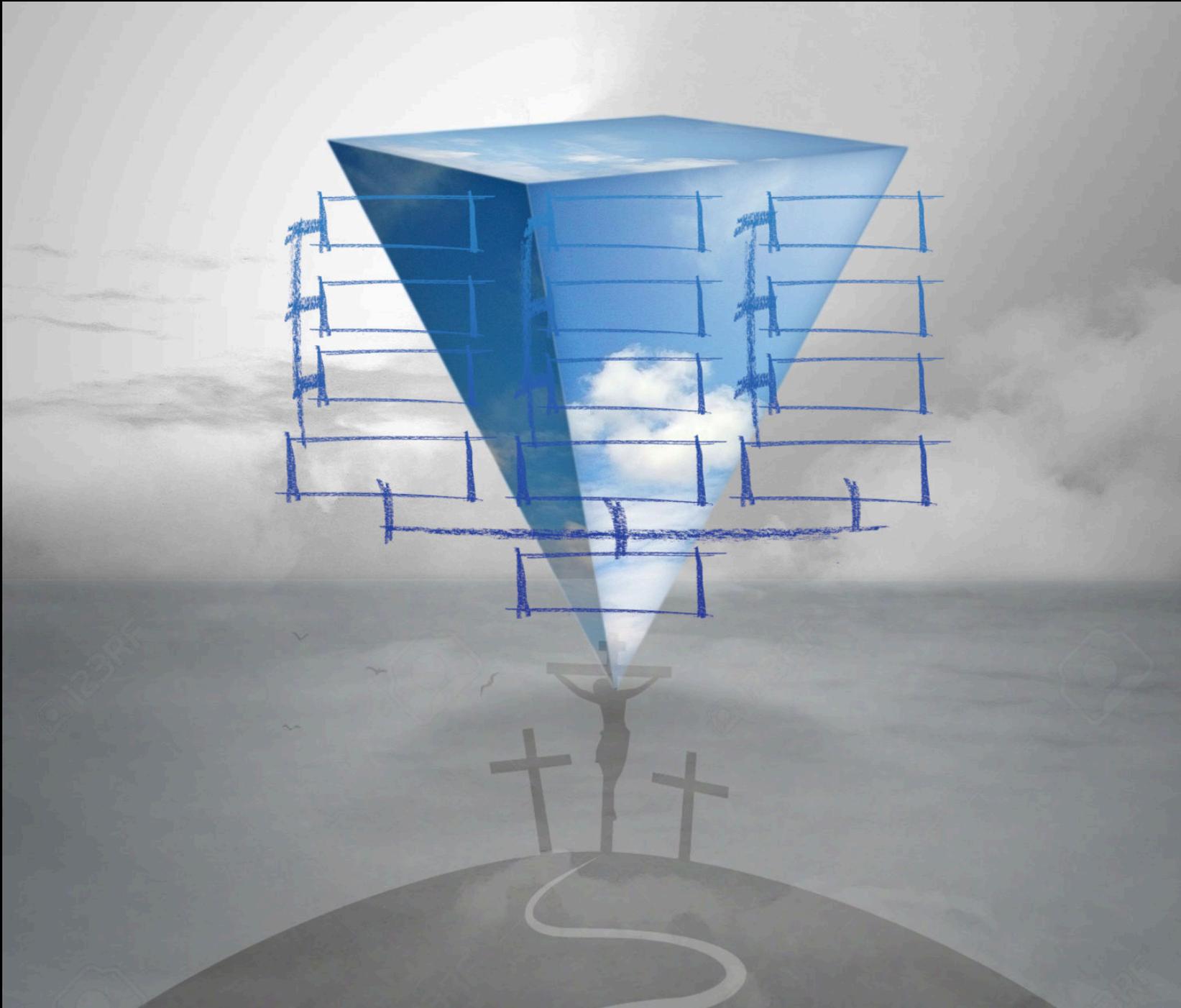
*um bedient zu werden, sondern um zu dienen*

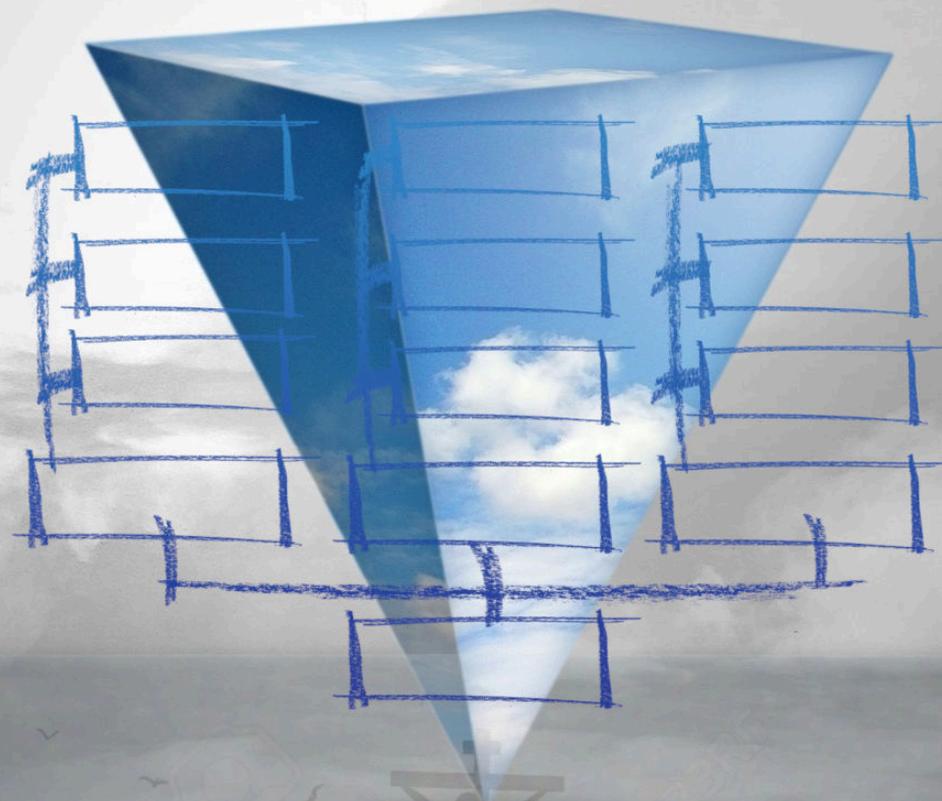
*und sein Leben zu geben als Lösegeld für viele.*











*Johannes 13,16-17: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch:  
Ein Sklave ist nicht grösser als sein Herr,  
noch ein Gesandter grösser, als der ihn gesandt hat.  
Wenn ihr dies wisst, glücklich seid ihr, wenn ihr es tut.*

